

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 30 (1904)  
**Heft:** 16

**Anhang:** Beilage zum "Nebelspalter" Nr. 16 vom 15. April 1904  
**Autor:** [s.n.]

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 30.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Beilage zum „Nebelspalter“ Nr. 16 vom 15. April 1904.

## Knigges Umgang mit Knickerigen.

An Tagen, wo in der Stadt eine große Soiree ist, zeige dich in feiner Birtschafft. —  
 Fehle an keinem Leichenbegängnis angesehener Personen. —  
 Wenn du Briefe an dich selber schreibst, vergiß den Postortitel nicht. —  
 Es ist nicht verboten, den Zahnstocher zu gebrauchen, wenn man auch nur ein Glas Bier getrunken. —  
 Grüße nie und da auch in eine leere Kutsche hinein, es kann vielleicht Vorteil bringen. —  
 Sei mit Verstand kurzichtig und richte deine Schwerhörigkeit nach den Umständen. —

Samstags und Montags zahlst du keine Rechnungen, sonst mein man, du arbeitest im Wochenlohn. —  
 Zwei linke Handschuhe sind auch ein Paar, den einen trägt man ja doch in der Hand. —  
 Vor Ignoranten kannst du die Weltgeschichte beliebig durcheinanderschmetzen, in Gegenwart der Gebildeten begnüge dich mit Zuhören und Kopfnicken. —  
 Damen sollen nur in Ohnmacht fallen, wenn Zeugen zugegen sind. —

**Bureau ARGUS Zürich** E. C. Gysler  
 gegr. 1893  
 Diskrete Auskünfte a. all. Plätzen. Charakter, Ruf, Vermögen. Eruerungen, Beweise, Geheime Beobachtungen. Reisen überallhin, Eingetragene Firma. Prima Referenzen Internationales Institut. 8

**Kaufleute und Hoteliers**  
 finden gründliche Ausbildung in modernen Sprachen und Buchführung im Institut Delessert, Château de Lucens (Vaud). Prospekte gratis durch Porchet & Paff, Dir. u. Besitz.

**Geheime** Aufträge jeder Art, ausführliche und gewissenhafte Auskünfte über Privatprozessen im In- und Auslande Beobachtungen und Ueberwachungen, Beweismaterial zu Prozessen, Ausforschung von Verschollenen etc. etc. besorgt absolut diskret und billig das Informations-Bureau **A. Wimpf**, Rennweg 38, Zürich I. Telephone 6072. 7

**Motorvelo 2-3 HP**  
 la. Marken 6-800 Fr. Gebrauchte 300 Fr.  
 Auto-Reparaturen. **C. Walser**, Zürich III.

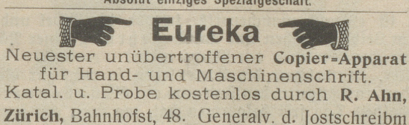
**Kirsch-Destillation-Schwyz**  
**Alfred Schindler, Alleinhaber.**  
 Absolut einziges Spezialgeschäft.

**Hotel-Restaurant St. Gallerhof St. Gallen**  
 Geschäftsreisenden-Haus nahe der Bahn. Gute Betten. — Zentralheizung. — Gute Küche. — Münchener Klosterbräu. —  
 Der Besitzer: **Chr. Albrecht.**

**Casimir Weber**  
 Bahnhofstrasse 12  
**Zürich I**



**Eureka**  
 Neuester unübertroffener Copier-Apparat für Hand- und Maschinenschrift. Katalog u. Probe kostenlos durch **R. Ahn**, Zürich, Bahnhofstr. 48. Generalv. d. Jostschreibm



Revolver, Pistolen, Flobergewehre, Luftbüchsen, Jagdgewehre, Jagdutensilien. — Munition in allen Sorten. 62  
**K. Schäfer**, Büchsenmacher, Oetenbachstrasse Zürich.



**J. E. Züst, Geigenmacher**  
 10 Stadelhoferpl. Zürich Stadelhoferpl. 10  
 Spezialist für artist. Reparaturen.  
 Grösstes Lager in neuen und alt-ital. Streich-Instrumenten jeder Art. Saiten, Etui, Bestandteile. 24  
 Telephone 4864. Ankauf alter Instrumente



**ZÜRICH I**  
 (Stadelhofen)  
 Nächst  
**Stadt- und Corso-Theater.**  
 Tramway bis zum Hause.

**HOTEL & PENSION FALKENSTEIN**  
 Gute Küche. \* Reelle Weine. 18  
 Münchner Bier. ←  
 Elektrisches Licht. Civile Preise.  
**J. Pfenniger-Arber, Propr.**

**Ursache, Wesen und Heilung der Nervenschwäche**  
 (Neurasthenie)  
 im Allgemeinen, sowie der nervösen Schwächezustände des Geschlechtssystems im Besondern, sowie der Männerkrankheiten. Preisgekröntes, nach den neuesten Erfahrungen neu bearbeit. Werk, 340 Seiten, viele Abbildungen. Wirklich brauchbarer Ratgeber und sicherster Wegweiser z. Heilung bei Gehirn- u. Rückenmarks-Erschöpfung, Geschlechtsnerven-Zerrüttung, Folgen nervenruinierender Leidenschaften und allen sonstigen geheimen Krankheiten. Letzte Auszeichnungen: Goldene Medaille, Paris, Tuileries, April 1903.  
 Cold, Medaille, London, Crystalpalast, September 1903.  
 Für Fr. 2.— Briefm. z. beziehen v. Verf. Spezialarzt **Dr. RÜMLER** in GENÈVE Nr. 38, sowie von:  
 Cäsar Schmidt, Buchhandlg., Zürich  
 J. Müller-Baumann " " "  
 Ed. Raschers Erben " " "  
 C. Wettstein " " "  
 Arnold Funk " " "  
 M. Munk " " "  
 Theod. Schröter " " "  
 E. Speidel " " "  
 Buchhandlung des Crüverreins  
 Moritz Kieschke, Buchdrg., Winterthur  
 Alb. Hoster " " "  
 F. Festersen & Co " " Basel  
 Weßf & Co. " " "  
 Koehler'sche Buchhandlung " " "  
 Helbing & Lichtenhahn " " "  
 Aug. Kostomay " " "  
 H. Wember-Engler " " "  
 E. Naegelin-Schwander, Buchdrg. " " "  
 Frau E. Weber, Buchhandlung, " " "  
 M. Vaininger " " "  
 P. W. Günther, Buchdrg., Rorschach  
 F. Diemer, " " Luzern  
 Sauerländer, " " Aarau  
 E. Witz, " " "  
 Gebrüder Doppler, " " Baden  
 G. Meier-Lanz " " Schaffhausen  
 Carl Schoch " " "  
 Huber & Cie. " " Frauenfeld  
 Kirschner-Engler " " St. Gallen  
 H. Steffen " " Wetzikon  
 A. Lüthy " " Solothurn  
 E. Stämpfli " " Thun  
 A. Urfer " " Interlaken  
 A. Gertsch " " "  
 A. Franke " " Bern  
 Gebr. Hügli " " "  
 L. A. Jent " " "  
 E. Baumgart " " "  
 Fr. Sennringer " " "  
 N. Staub " " "  
 sowie in allen hier nicht genannten Schweizerischen Buchhandlungen.  
 Haupt-Depôt für die französ. Schweiz:  
**Georg & Co., Genf.** 40

**Bremgarten, Hôtel Sonne**  
 Altrenomirtes Hotel. Schön möblierte Zimmer. Gute Küche, Reale Land- und Flaschenweine. Spezialität in Fischen und Geflügel. Restauration zu jeder Tageszeit. Altdeutscher Saal mit prachtvoller Aussicht Telephon. Stallungen. Remise. Fuhrwerke jeder Zeit zur Verfügung. Den Herren Geschäftsreisenden empfiehlt sich bestens  
 12  
**Frau Ww. Leubin-Kienberger.**

**Geld „viel“ Geld**  
 monatlich bis zu Fr. 1000 kann Jedermann ohne besondere Kenntni s. leicht, ehrlich u. kostenlos verdienen. Senden Sie sofort Ihre Adresse unter Schz. 1177 an die Annoncen-Abteilung des  
**„MERKUR“ Mannheim, (Baden)**  
 Postfach 351. 73

**Wünschen Sie Stolz auf einen hübschen, kräftigen Schnurrbart gleich mit 16 Jahren**  
**starken Haar- und Bartwuchs?**  
 Verlangt die Pommade „Nivla“. Allein echt verkäuflich mit wunderbar schnellem und sicherem Erfolg. Man achte nicht mehr auf die häufigen zudringlichen Nachahmungen, betrogenem Geschrei, was namentlich von auswärts geschieht, wo alles Geld nur weg-geworfen wird. Allein Dépôt und Versandt gegen Nachnahme. Preis per Flasche: 16 Nr. 1 à Fr. 1.90, Nr. 2, sehr stark Fr. 3.50  
 Bei Nichterfolg das Geld zurück!  
**Grande Parfumerie Eichenberger, Lausanne.**



**Pariser Gummi-Artikel**  
 la. Vorzug-Qualität.  
 versendet franko gegen Nachnahme oder Marken à 4, 5, 6 und 7 Fr. per Dutzend 14  
**Aug. de Kennen**  
 Zürich I.

**Zeitungen f. Gelegenheit, humoristisch**  
 z. Hochzeiten u. Festanlässen m. künstl. Zeichn. getreue Nachbildung v. Photograph. liefert  
**Butz & Fleursheimer**, Steinhühlegasse 2 **Zürich I.**

**Buch über Ehe**  
 von Dr. Retau mit 93 Abb. statt 3 Fr. nur 2.50  
 Preisliste über int. Bücher gratis. 13  
**R. Oschmann, Kreuzlingen Nr. 63.**

**Geschlechtskrankheiten.** 336  
 Unterleibskrankheiten, Folgen von Ansteckung oder Selbstschwächung, Ausfluß, Wasserbrennen, Harnzwang, Drang zum Urinieren, Blasenleiden, Entzündung, Pollutionen, Samenenergikungen, Manneschwäche, Nervenschwäche, Nervenerüttung zc. Behandlung brieflich, ohne Berufsstörung und ohne jegliche schädliche Folgen. Strengste Verschwiegenheit. Adresse: **Privatpoliklinik Clarus**, Kirchstraße 405, Clarus.

**Photos**  
 für Kunst-Freunde, schöne Pariser Originale in bester Ausführung. Illustr. Katalog nebst 48 Bildchen und 3 Cabinets oder Stereoscop Fr. 5. Gut gewählte Sendungen à Fr. 10, 20, 25. **R. Gennert**, 89 N., rue du Fbg. St. Martin. 86

## Ein Spiegel der Zeit.

**V**or mehr als 4000 Jahren gab es in Babylon die Rasse der Chaldäer, welche als Hellscher ihr Volk im Dunkel der Dummheit zu erhalten strebten. Wir denken diese Zeiten sind längst überwunden. — Aber wie? Da lesen wir von einer „Hellscherin“ in unsern Tagen, die heute das Dunkelgeschäft der alten Chaldäer besorgt. Honorar verlangt sie teils, dagegen werden ihr jeden Tag ein paar Napoleons „geschenkt“, von ihren zu Duzenden antichambrierenden „Runden“, die einander die Absätze auf der Treppe abtreten und oft nicht einmal zum Mittagessen kommen können, weil sie von morgens 8 Uhr, bis nachmittags 2 Uhr warten müssen, bis sie an die Reihe kommen! ... Ach, wann kommt endlich der gesunde Menschenverstand an die Reihe? ... Gelehrte, Professoren, die unsere teure Jugend zu bilden sich vermessen, Richter, Adooaten, Staatsmänner, hohe Offiziere, kurz Koryphäen in Titel und Würden streiten sich um die Gunst, zur „Hellscherin“ zugelassen zu werden, und sich das Horoskop stellen zu lassen! Solchen Häuptern ist das Wohl und Wehe des Staates anvertraut! Wehe, dreimal wehe über dir, Jerusalem! Da fällt es aber keiner Polizei ein, einzuschreiten, bewahre! Man läßt den Sclandal gewähren und schützt den Aberglauben und das Dunkel, denn wozu wird an unsern „ausgezeichneten“ Lehrrichtern „Aufklärung“ gelehrt? ... Es ist eben das Zeitalter des Fortschrittes, wo die Schweine — will sagen — Hundezucht bis in die gelehrtesten Stände hinauf praktisch betrieben und von den Gerichten sogar unterstützt wird. Das zeigt uns die Prognose, die den Kinderjagen verdammt, der nur damals keiner war, als ihr Verfasser zur Welt kam! ...

Es ist dasselbe Zeitalter des Fortschrittes wo der Patron einen Angestellten als Buchhalter, Korrespondent, Magaziner, Reisenden z. sucht, mit Fr. 5000. — Kaution, um aus dieser Summe diesem dann sein Salair auszahlen zu können! ...

Es ist das gleiche Zeitalter, wo saule, schwachsichtige Weiber den ganzen Tag auf Posten stehen, um die fleißigeren ihres Geschlechtes im Vorbeigehen anzuhalten und ihre ungewaschenen Kästzerungen über alle ruhigen und anständigen Nachbarn spazieren zu lassen. — Wenn diese Sorte nicht Zeit findet, den Schmutz in der eigenen Haushaltung hinauszuräumen, so sucht sie diesen eben bei andern! ... Dafür dürfen dann beim Wegzug solcher eblen Zungen die andern Hausbewohner deren Dred wegpugen!

Schön und zum guten Ton gehörig ist es auch mancherorts, immer die Bibel und Gott im Munde zu führen, dabei aber den Teufel im Leibe zu haben und auf Belehung seiner Nächsten auszugehen, da, wo eine Einteile für das eigene Heucheleben am Platze wäre!

Es ist mit einem Wort das Zeitalter, in welchem die Kartenlehre so recht zur Geltung kommt und aus Freude die Sonntage im Kalender rot angezeichnet sind, wo am Gründonnerstag sich einer gelb ärgert, daß sein Kollege einen halben Tag frei bekommen hat, wo man am weißen Sonntag soviel Geld braucht, daß es einem schwarz vor den Augen wird, bevor noch die Nacht hereingebröckelt ist und am darauffolgenden blauen Montag aus Scham vor dem schwantenden Trit des Säufers alle Weichen am Wege ihr dunkles Violet verloren haben und verwilbert, d. h. aus Horn Blab geworden sind.

Es ist endlich die Zeit, wo man Regierungsräte fälschlich höher achtet als Dohlenpußer, trotzdem sich für letztere nicht jeder hergibt, auch nicht jeder zu gebrauchen ist, während dagegen doch jeder nach seiner eigensten Meinung zum Regierungsrat sich vorzüglich eignet, daher an solchen Individuümern schmerzlich niemals Mangel eintreten wird. Pythagoras.

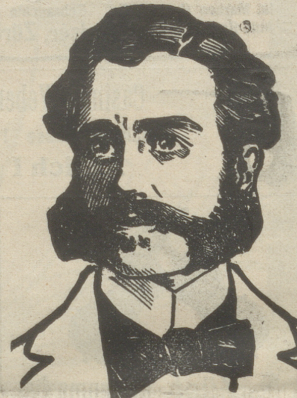
**Kranke gesund gemacht Schwache stark gemacht.**

**Ausserordentliches Lebenselixir durch berühmten Doktor-Gelehrten entdeckt, das jedes bekannte Leiden heilt.**

**Wunderbare Kuren vollbracht, die wie Wunder anzusehen. — Das Geheimniß des langen Lebens alter Zeiten wieder entdeckt.**

Das Heilmittel ist für alle frei, die Namen und Adresse senden.

Nach jahrelangem geduldigem Studium und Forschen in den verstaubten Aufzeichnungen der Vergangenheit und dem Verfolgen der modernen Experimente medizinischer Wissenschaft macht **Dr. W. Kidd, Baltes Block, Fort Wayne, Ind., 9272 U. S. A.** die erste öffentliche Bekanntmachung dass'er (Hac. 2044 gr.)



Dr. James William Kidd

sicher das Lebenselixir entdeckt hat, dass er fähig ist mit Hilfe einer Tropenkräutern-Mischung, nur ihm allein bekannt, das Resultat seines jahrelangen Suchens nach diesem Lebensspender, alle und jede Krankheit, die den menschlichen Körper festhält, zu heilen. Es ist kein Zweifel, dass es dem Doktor Ernst ist mit dieser Behauptung und die bewundernswerten Kuren, die er täglich vollbringt, scheinen es stark zu bestätigen. Seine Theorie, die er vorbringt, ist die der Vernunft und fusst auf gestuften Erfahrungen, die er während vieler Jahre in medizinischer Praxis sammelte. Es kostet nichts, dieses wunderbare „Lebenselixir“, wie er es nennt, zu versuchen, denn er schickt es jedem Leidenden frei, in genügender Quantität, um die Heilkräfte zu beweisen, daher ist absolut kein Risiko dabei. Einige der angeführten Kuren sind ausserst bemerkenswert und würden fast ungläublich erscheinen, wenn nicht von vertrauenswerten Zeugen bestätigt. Die Lahmen warfen ihre Krücken weg und gingen nach nur zwei oder drei Proben des Heilmittels. Die Kranken, von Aerzten aufgegeben, sind ihren Familien und Freunden in völliger Gesundheit zurückgegeben. Rheumatismus, Neuralgia, Magen-, Leber-, Nieren-, Blut-u. Hautkrankheiten u. Blasenleiden verschwinden wie durch Zauber. Kopfschmerzen, Rickenschmerzen, Nervosität, Fieber, Auszehrung, Husten, Erkältungen, Asthma, Katarrh, Bronchitis und alle Hals- und Lungenleiden oder irgend welcher Organe werden leicht gebessert in einem Zeitraum, der einfach bewundernswert ist. Teilweise Lähmung, Locomotor, Ataxia, Dropsy, Gicht, Scrofula u. Hämorrhoiden werden rasch und permanent entfernt. Es reinigt das ganze System, Blut und Gewebe, gibt die normale Nervenstärke zurück, Zirkulation und völlige Gesundheit wird bald wieder hergestellt. Für den Doktor sind alle Systeme gleich und dies grossartige „Lebenselixir“ wirkt auf alle in derselben Weise. Schreibt heute um das Heilmittel. Es ist frei für jeden Leidenden. Sagt was Ihr gehellt haben wollt und die richtige Medizin dafür wird sofort postalisch gesandt.

Bitte zu beachten, dass ein Brief nach Amerika von der Schweiz 25 Cts. Porto kostet. Bitte den Namen recht deutlich zu schreiben und die vollständige Adresse anzugeben damit kein Irrtum in der Auslieferung entsteht. 83

## Korpulenz Fettigkeit

wird beseitigt durch die **Korpulenz-Zehrkur**. Kein starker Leib, keine stark. Hüften mehr, sond. jugendl. schlanke, elegante Figur und graziose Taille. Kein Heilmittel, kein Geheimmittel, sondern naturgemässe Hilfe. Garantiert unschädlich für die Gesundheit. Keine Diät, keine Aenderung der Lebensweise. Vorzügliche Wirkung. Paket Fr. 2.50 inklusive Porto. (O. 1201 B.)

M. Dienemann, Basel 27

## Nur für Herren!

Pariser Photos sowie sehr inter. Lectüre in allen Sprachen Muster nebst Katalog 50 Cts. Briefm. Grössere Auswahl Fr. 3, 5, 10 und höher. R. Messik, Paris, Bd. St. Martin 27.(7)

## MAGGI'S Suppen- & Speisen-Würze



macht schwache Suppen, Bouillon, Gemüse etc. überraschend gut u. kräftig im Geschmack. Sehr ausgiebig! Nicht überwürzen!

## Astrologie

Sterndeutkunst, gibt Aufschluss über das ganze Leben. Prosp. gratis. Astrologisches Institut Genf 13.

## Für Hotels und Restaurants.

Bonsbücher mit 1680 Doppelnummern Stück à Fr. 2.—  
Taschenbonsbücher mit 324 „ „ „ „ „ „ —.50  
Spielkarten, Spieltafeln, Spielkreide  
Billardkreide, Closetpapier in Rollen und Packeten.

**C. Maron, Badenerstrasse 8, Zürich**

Tramstation Sihlbrücke. — Telefon 5433



**J. HERZOG**  
Marchand-Tailleur



Poststr. 8 Zürich I Entresol

Gold. Med. Zürich 1894

Silb. Med. Genf 1896

## Englische Cheviot

21

Moderne Herren-Schneiderei.

**Kropf, Spulwürmer, Kniegelenksentzündung, Nasen-, Rachen-, Kehlkopf-Katarrh, frostbeulen, Ischias, Blutarmut.**

Ich bezeuge hiermit, daß ich von der Privatpoliklinik Olarus in den letzten Jahren durch briefliche Behandlung successive von folgenden Krankheiten gründlich geheilt worden bin: **Sarknäcker Kropf, Atembengung, Stuhlverstopfung, Spulwürmer, Kniegelenksentzündung mit Aufschwellung, rüftige, spröde Haut, Frostbeulen, Nasen-, Rachen- und Kehlkopfkatarrh, Husten, Seiserkeit, Auswurf, Ischias, Hüftweh, Blutarmut und Frosteln.** Aus Dankbarkeit erteile ich obiger Firma die ausdrückliche Erlaubnis, dieses Zeugnis mit meinem ganzen Namen zu veröffentlichen, um andere Leidende auf meine Heilung aufmerksam zu machen. **Höfligart, Wollhulen, St. Luzern, den 10. August 1902.** Franz Josef Adermann, b. Hrn. A. Moos, Sattlerei. Die Echtheit der Unterschrift des Herrn Franz Josef Adermann dahier beglaubigt: **Wollhulen, den 10. August 1902.** Gemeindefunkel Wollhulen, St. Luzern, der Gemeindefschreiber: J. Fischer. **Adresse: Privatpoliklinik Olarus, Kirchstrasse 405' Olarus. 82b**